Bischof De Gouveia von Oudtshoorn/Südafrika zu Besuch in Holsen St. Philippus Neri

Der Bischof von Oudtshoorn in Südafrika, Herr Francisco Fortunato De Gouveia war zum Liborifest 2012 Gast in Paderborn.

Am 30. Juli 2012 war Bischof De Gouveia Gast in der Gemeinde St. Philippus Neri in Holsen, die seit längerem dem Oratorium des hl. Philipp Neri in Oudtshoorn durch Gebet Spenden unterstützt. Es wurde eine Begegnung unter Freunden, nachdem im April bereits Pater Vernon Meyer C.O. aus Oudtshoorn in Holsen zu Besuch war.



Der Bischof war sehr erfreut über den herzlichen Empfang. Die Holsener hatten Kirche und Zuwege weiß-gelb geflaggt, die Schützen standen Spalier in Uniform und schwenkten ihre Fahne zum Gruß, die Frauen der KFD und die Jugendlichen der KLJB standen ebenfalls mit Fahnen zum Einzug für den Bischof bereit. 18 Messdienerinnen und Messdiener gingen dem Bischof, begleitet von Diakon Stefan Wick voraus. In seiner Rede betonte der Bischof, dass er noch nie mit so feierlichen Fahnen begrüßt wurde.

Die Begrüßung von Marlies Sandbothe als Vorsitzende des Pfarrgemeinderates von Holsen, Schwelle und Winkhausen wie der Dank und die Antwort des Bischofs waren von einer großen Herzlichkeit und Freundschaft geprägt.



Die gut gefüllte Kirche am Montagabend



Marlies Sandbothe bei der Begrüßung



Bischof De Gouveia begrüßt die Gemeinde

Die Eucharistiefeier – in Deutsch und Englisch – zur Ehre des hl. Philipp Neri war eine tiefe geistliche Erfahrung. Die Kollekte wurde dem Bischof übergeben für die Arbeit der Oratorianer in Oudtshoorn.



Bischof De Gouveia vor der Kirche St. Philippus Neri mit den Ministrantinnen, Mitgliedern wie Vereinen der Gemeinde Holsen und Diakon Stefan Wick, Dr. Ulrike Wick-Alda, Josiane Ulrix aus Belgien und Klaus Lauck

In der Mitte die festlich gestickte Schützenfahne mit dem hl. Philipp Neri als Motiv.

Nach dem Gottesdienst gesellte sich der Bischof zu allen Gruppen der Gemeinde und war frohgelaunt mit vielen im Gespräch und ließ sich das westfälische Bier dabei gut schmecken. *Schützenoberst* Tomas Knoop verlieh als besonderes Zeichen dem Bischof das Wappen der Gemeinden Holsen, Schwelle und Winkhausen als Anstecker.



Schützenoberst Thomas Knoop im Gespräch mit Bischof De Gouveia



Ingrid Weritz, die Organistin mit Marlies Sandbothe und Bischof De Gouveia



Vikar Fleiter begrüßt den Bischof und Diakon Wick als Vertreter des Pastoralteams



Marlies Sandbothe, Klaus Lauck und Bischof De Goueveia in der Vikarie von Holsen

Zum Dank an die Gemeinde schrieb der Präpositus, Pater David Dettmer C.O. aus Oudtshoorn an die Gemeinde:

Liebe Gemeindemitglieder der Pfarrei St. Philippus Neri in Holsen

Grüße von den Söhnen des heiligen Philipp Neri in Oudtshoorn Südafrika. Unser Bischof ist mit großer Begeisterung zurückgekehrt aus Deutschland und ganz besonders von seinem Besuch in Holsen. Er sprach ausführlich und voller Freude mit uns über den freundlichen und großzügigen Empfang und die gut organisiert Liturgie die er mit Ihnen feiern durfte. Er hat, mit anderen Worten, aus erster Hand so viel von dem einzigartigen Charisma unseres heiligen Vaters Philipp Neri erlebt. Wir danken Ihnen dass Sie sein Herz mit der Liebe des Heiligen Philipp Neri gefesselt haben. Wir glauben, unser Heiliger im Himmel hat besondere Pläne für alle von uns, die Beteiligung an seinem Charisma, und wir haben so viel von seiner Freude und volles Vertrauen in die Vorsehung in unserem eigenen Leben hier in der Gemeinde Oudtshoorn erlebt. Der heilige Philipp ist ein immens praktischer Heiliger, seine Freude aus der Erfahrung des hl. Geistes übertrug er auf viele im 16. Jahrhundert in Rom, gerade bei denen, die am anfälligsten für den negativen Einfluss einer Kultur mit persönlichen Gewinn und Oberflächlichkeit waren. Wir sind so glücklich, dass er uns leitet, wie wir den Willen Gottes unter den armen und gefährdeten Kindern und Jugendlichen in einer historisch benachteiligten Gemeinschaft tun können.

Ihre Gebete und Großzügigkeit haben bereits auf sehr konkrete Weise unsere Arbeit und unsere Apostolat gefördert.

Wir danken Ihnen dafür und wir beten, dass unsere wachsende Beziehung mit Ihnen unsere beiden Gemeinden mit einem neu gewonnenen Verständnis des besonderen Apostolats unseres heiligen Vaters Philipp Neri durchdringt, was so wichtig ist für die Herausforderungen unserer Zeit.

Artikel: Klaus Lauck

Übersetzung Brief von Pater David Dettmer C.O.: Klaus Lauck

Fotos: Angelika Lauck